

Gardasee im Frühjahr 2012

Fr 30.3.2012 Um 13.20 Uhr starten wir Richtung Süden. Bereits nach 25 km standen wir im 1. Stau von 6 km, der uns etwa 45 Minuten Zeitverlust brachte. Etwas zähflüssig gings um Stuttgart herum, danach war die Strecke bis nach Österreich frei. Nach dem Grenztunnel bei Füssen wurden wir durch die Feuerwehr wegen eines Unfalls umgeleitet, aber nach 10 km hatte uns die reguläre Strecke wieder. Kurzer Stopp am Rastplatz Mils, auf der Autobahn um Landeck herum und weiter Richtung Italien. Hier ist überall noch Winterbetrieb, alter Schnee am Strassenrand und viele Skifahrer unterwegs. Am Rasthof Haidepark, der liegt am Reschenpass auf italienischer Seite, schlagen wir gegen 20 Uhr unser Nachtlager neben einem Wohnwagengespann auf. In der Pizzeria gibt es leckere und preisgünstige Speisen. Wir fragen nach dem Übernachten auf dem Parkplatz und bekommen mit dem OK das Gästebuch gereicht. Darin soll sich jeder eintragen und kann über den Aufenthalt berichten.



Sa 31.3.2012 Wir verbringen eine ruhige Nacht, der Verkehr an der nahen Bundesstrasse ist nachts nicht stark. Ich gehe nach dem Frühstück, das hätten wir auch im Rasthof einnehmen können, im Rasthof noch Fladenbrot und Speck kaufen. Kurz vor 9 Uhr geht's los durchs Vinschgau bis nach Bozen auf die Autobahn Richtung Verona. Bei Bardolino verlassen wir die Autobahn, Einkaufen im Lidl in Bardolino, der liegt genau an der Hauptstrasse, die Stellplätze in Bardolino, Lazise und Peschiera gefallen uns nicht, wir fahren weiter nach Sirmione und stellen uns auf den grossen Stellplatz „Marina“. Es ist 12.20 Uhr als wir einchecken, 20 €/24 h incl. V+E und Wifi, Strom kostet 3 € extra. Der Platz ist etwa halbvoll, wir bekommen noch einen Platz in der 1. Reihe. Nachmittags wird es etwas voller, wir genießen auf neuem Möbel die Sonne. Abends werden wir noch mit einem farbenprächtigen Sonnenuntergang belohnt.



So 1.4.2012 Nach dem späten Frühstück, Roller raus und den Stellplatz in Monzambano erkunden. Wir waren uns schnell einig, zurück zum Womo und hierher umziehen. Der Stellplatz liegt 6 km von Peschiera weg, ist sehr gepflegt und kostet incl. Strom, V+E, 12h Wifi gerade mal 10 €. Mit dem Parkticket bekommt man ein Faltblatt mit, auf der Pizzerias, Bäckereien, Blumenladen..... benannt sind, die 8-15% Camperrabatt geben.



Wir fahren mit dem Roller zum Gardasee, Eisessen und Spaziergang in Lazise, in Bardolino betrachten wir noch einmal einen Stellplatz direkt am See, der nicht mehr so voll ist wie gestern. Ganz schön eng muss man da parken, 13 € ohne die Möglichkeit von V+E und Strom 2 € extra, aber einige Plätze mit Seeblick. Wir fahren zurück zum Womo und genießen die Sonne. Der Platz wird leerer, hier merkt man die Reiselust der Italiener.



Mo 2.4.2012 Wir fahren mit dem Roller nach Sirmione und schlendern in der Altstadt herum. Auf dem Rückweg im franz. Supermarkt vorbei, danach genießen wir die Sonne. Am Abend kommen einige Regentropfen runter.



Di 3.4.2012 Die Wolken sind weg, die Sonne scheint wieder. Wir spazieren nach dem Frühstück durch den Ort Monzambano. Danach gehts mit dem Roller nach Peschiera. Nachmittags machen wir uns in der Sonne breit.



Mi 4.4.2012 Heute ist bewölkt. In der Nacht hatte es einige Spritzer Regen gegeben. Wir verbringen den ganzen Tag im /am Wohnmobil.

Do 5.4.2012 Nachts hat es wieder geregnet. Wir fahren nachmittags am Fluss Mincio entlang zur malerischen Ortschaft Borghetto. Hier kann man Häuser bewundern, die über den Fluss gebaut sind. Weiter nach Valeggio sur Mincio, darüber erhebt sich eine Burg. Nach unserer Rückkehr wird der naturnahe Platz am Weiher aufgemacht; wir wechseln schnell in die erste Reihe. Bis zum Abend sind bestimmt nochmals 50 Womos gekommen.





Fr 6.4.2012 Heute scheint wieder die Sonne. Am Nachmittag setzt die grosse Anreisewelle ein. Um ausreichend Platz zur Verfügung zu haben wird der Sportplatz belegt. Erst einen Kreis ums Spielfeld, dann wird das Spielfeld zugeparkt. Schön ist das nicht, aber über Ostern werden alle Stellplätze voll sein.



Sa 7.4.2012 Es ist immer Bewegung auf dem Platz, die einen kommen, andere fahren wieder. Auch die Entsorgungsstelle wird zahlreich angefahren. Wir verlassen nach einigen Sonnenstunden den Platz um 16 Uhr. Ohne viel Verkehr sind wir zügig durch's Vinschgau gefahren und parken auf dem Parkplatz Haidepark neben einem anderen Womo ein. Die Pizza schmeckt wie immer lecker, Speck und Vinschgauer Brot kaufen, ins Gästebuch eintragen und ab ins Womo. Nach dem Fernsehabend machen wir die Lichter aus.



So 8.4.2012 Leichter Schneeregen, es ist 2 Grad. Wir fahren hoch nach Samnaun zum Tanken und Einkaufen. Diesel 1.21 €, Benzin 1.24 €. Alkohol gibt es heute nicht, es ist Ostersonntag. Leichter Nieselregen. Vor dem Landecktunnel lasse ich die GoBox austauschen, die ist schon wieder zu alt. So geht's problemlos über das kurze Stück Autobahn. Der Schnee an der Seite nimmt zu, vor dem Lermooser Tunnel ist Blockabfertigung.



Wir stehen eine $\frac{3}{4}$ Stunde bis kurz nach 12 Uhr bis es weitergeht. Im Radio spricht man von 30 cm Neuschnee, der noch nicht überall geräumt ist. Wir steuern Lermoos an und Speisen in einer Gaststätte. Weiter teilweise im Schrittempo und Schnee auf der Strecke bis zum Grenztunnel Füssen. Die 30 km haben uns 2 Stunden gekostet. Auf der A7 wenig Verkehr, etwas mehr auf der A8 und um 17.30 Uhr hat uns unsere Heimat wieder.

Fazit: Wir hatten durchwachsenes Wetter, teilweise über 20 Grad, teilweise etwas Regen. Wir sind 1360 Km gefahren und haben mit dem Roller 197 km zurückgelegt. An Stellplatzgebühren sind 85 Euro angefallen, dafür hatten wir den ganzen Urlaub Strom und Internetzugang ohne Beschränkung. Diesel kostete in A = 145-147 Cent, in I = 170-180 Cent, in Samnaun = 121 Cent und in D = 159-163 Cent. An Maut haben wir in I = 17.80 E und in A = 3.50 E ausgegeben.